

# HAUCK <sup>2007</sup> Journal



Jubiläumsfeier  
mit viel Prominenz

Baureinigung  
mit höchster Flexibilität

Diskreter Service  
für perfekte Hygiene

[www.hauck-gruppe.de](http://www.hauck-gruppe.de)

# Saubere Investition

**Dank zwei neuer Maschinen sind Schmutzfangmatten von ZYKLO-CLIN® wie neu und in jeder Menge zu haben.**

Jede Woche 1.000 Schmutzfangmatten und mehr auszutauschen, ist für ZYKLO-CLIN® kein Problem mehr. Möglich machen es eine neue industrielle Waschmaschine und ein industrieller Trockner. Die beiden Kolosse sind circa

2 m hoch und breit, die Trommeln besitzen ein Füllgewicht von 110 kg.

100.000 Euro hat das Unternehmen investiert, „aber die zahlen sich bereits aus“, so Daniel Hauck, einer der Geschäftsführer der ZYKLO-CLIN® GmbH. „Wir können jetzt pro Woche bis zu 10 Tonnen Schmutzfangmatten waschen. Und die Matten werden extrem sauber.“ Wie neu sehen sie

aus, der Flor ist sehr locker und kann so mehr Schmutz auffangen. „Das ist jedoch nicht der einzige Vorteil für unsere Kunden“, sagt Daniel Hauck. Wir können jetzt die Matten innerhalb eines Tages liefern, egal in welcher Menge.“

Die HAUCK Gruppe, zu der ZYKLO-CLIN® gehört, kann jetzt nicht nur ihren kleinen, sondern auch ihren großen Kunden alle Reinigungsleistungen aus einer Hand anbieten: Baureinigung, Unterhaltsreinigung, Glasreinigung, Hygiene-Behälter, Seifenspenden und Schmutzfangmatten. Daniel Hauck: „Wir regeln alles intern. Unsere Kunden haben nur einen Ansprechpartner und müssen sich um nichts mehr kümmern.“



*Offizielle Einweihung der Wäschereimaschinen, v. li.: H. Peter Hauck, Finanzminister Gerhard Stratthaus, Daniel Hauck, Peter Hauck, Uwe Stahl.*

## Bei Wind und Wetter

**Knapp 1.000 qm Glas- und Fensterfassaden der Universität Karlsruhe säubern HAUCK-Mitarbeiter jeden Tag. Auch wenn die Fenster stark verschmutzt oder schwer zu erreichen sind. Nur so schaffen sie ihren Auftrag, im Jahr 182.000 qm Glasfläche zu reinigen.**

Während drinnen Studenten für ihre Prüfungen büffeln und Wissenschaftler neue Techniken entwickeln, sorgen die HAUCK-Glasreiniger für Durchblick nach draußen. Sie reinigen die Fenster und Glasflächen der 139 Universitätsgebäude: Einfachglas, Doppelglas, Vierfachverglasung, Sprossenfenster, Kipfenster. Die Glasreiniger müssen oft all ihr Know-how in die Waagschale

werfen, nicht nur wegen der vielen verschiedenen Glas- und Fensterarten, sondern auch weil manche Bereiche schwer zu erreichen sind. Aber es findet sich immer eine Lösung.

Wer wichtige Sitzungen moderiert oder Vorlesungen abhält, möchte nicht gestört werden. Projektleiter Dirk Moorenweiser setzt daher alles daran, den täglichen Reinigungsplan eng mit der Verwaltung der Universität Karlsruhe abzustimmen.



*HAUCK reinigt seit Anfang des Jahres die Fassaden der 139 Gebäude der Universität Karlsruhe.*

# Diskret und zuverlässig

**Fahrer Jürgen Heisch sorgt dafür, dass bei Kunden von ZYKLO-CLIN® immer frische Hygiene-Behälter stehen und saubere Schmutzfangmatten am Eingang liegen.**

Der Arbeitstag beginnt für Fahrer Jürgen Heisch früh. Jeden Morgen startet er um 7 Uhr seinen LKW und beginnt, beladen mit sauberen Matten und Hygiene-Behältern, seine Tour: Heute ist er in Mannheim unterwegs. Zuerst geht es zum Flughafen Neustheim, dann weiter zur Bundesakademie, dann zur Grundschule nach Sandhofen. Bei jedem Kunden tauscht er Schmutzfangmatten oder Hygiene-Behälter aus.

Jetzt ist er unterwegs zur Sparkasse in der Gartenstadt, um Hygiene-Behälter zu wechseln. Schon von weitem sieht er die Parklücke direkt vor der Eingangstür. „Das ist Gold wert“, sagt er, „denn

Matten und Behälter sind schwer. Ein gebrauchter Behälter wiegt bis zu 10 kg.“

Rasch überprüft er anhand des Lieferscheins, welche und wie viele Behälter der Kunde braucht, packt diese in ein Tragegestell und macht sich auf den Weg zu den Damen-Toiletten. Dort kündigt er sich laut an, wartet, und öffnet erst als keine Antwort kommt, vorsichtig die Tür, immer bereit, sich sofort wieder zurückzuziehen. „Unsere Kunden haben Anspruch auf Diskretion und Höflichkeit.“ Heisch tauscht die Behälter aus, packt die gebrauchten in den Wagen, lässt sich die Lieferung vom Kunden abzeichnen und weiter geht's.

20 bis 30 Kunden beliefert Heisch an diesem Tag, fährt bei seinen Touren bis zu 300 km. Ihm gefällt es, immer unterwegs zu sein „und viel Kontakt zu unseren Kunden zu haben.“



Fahrer Jürgen Heisch auf dem Weg zum Kunden

## Editorial

**Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,**

wir blicken auf eine 25-jährige, erfolgreiche Unternehmensgeschichte zurück. 1982 wurde die HAUCK HYGIENE SERVICE GMBH als Ein-Mann-Betrieb gegründet. Heute beschäftigen wir über 1.100 Mitarbeiter und zählen zu den führenden Anbietern für Gebäudedienstleistungen in der Metropolregion Rhein-Neckar. Basis unserer Arbeit war und ist ein persönliches Betreuungskonzept. Es garantiert die direkte und reibungslose Zusammenarbeit mit unseren Kunden, eine regelmäßige Qualitätskontrolle und die Möglichkeit, schnell auf neue Herausforderungen zu reagieren.

HAUCK ist ein Familienunternehmen. Und das ist unsere Stärke. 1992 trat mein Sohn Peter Hauck, 1995 mein Sohn Daniel Hauck ins Unternehmen ein. Sie gründeten 2000 die ZYKLO-CLIN® GmbH und führen sie erfolgreich.

Die Zeit der Familienbetriebe ist keineswegs vorbei, im Gegenteil. Verbunden mit einer gesunden Finanzierungsbasis, Kreativität, Risikobewusstsein und vorausschauender Unternehmensführung können sich Familienbetriebe auch in Zeiten der Globalisierung behaupten. Und weil sie meist mit viel Leidenschaft und Engagement geführt werden, sind sie oft sogar leistungsfähiger als Wettbewerber, die mit einem angestellten Management arbeiten.

Auch wir sind nach wie vor mit viel Begeisterung bei der Sache. Wir konnten erfahren, dass diese Begeisterung auch auf unsere Kunden überspringt. Und wir versuchen, Arbeitsbedingungen zu schaffen, die auch bei unseren Mitarbeitern Freude und Begeisterung für unsere Arbeit weckt. Wir begreifen auch sie als Kunden, die umworben sein wollen.

Auf diesem Weg wollen wir uns weiter entwickeln und auch in Zukunft unser Bestes für unsere Kunden geben, denn nur zufriedene Kunden sind auch loyale Kunden.

  
H. Peter Hauck  
Geschäftsführer

**ZYKLO**  
clin®

**HAUCK hat 25-jähriges Jubiläum. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Die Familie Hauck hatte daher am 15. Juni zum Sommerfest eingeladen. Rund 300 Gäste kamen: Mitarbeiter, Geschäftspartner und Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Handwerk.**

# HALICK

## 25 Jahre



Das Fest begann mit einer Feierstunde, die von H. Peter Hauck eröffnet wurde: Er konnte viele Ehrengäste begrüßen, unter anderem den Finanzminister Baden-Württembergs, Gerhard Stratthaus, den Bürgermeister der Gemeinde Ketsch, Jürgen Kappenstein, Wolfram Schlegel, den Geschäftsführer der Landesinnung und Fachverband des Gebäudereiniger-Handwerks Baden-Württemberg, den Geschäftsführer der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH und Vertreter der Handwerkskammer.

In einem sehr persönlichen Rückblick schilderte H. Peter Hauck noch einmal, wie er und seine Frau Beate das Unternehmen aus dem Nichts aufbauten. Ein harter Weg, aber ein von Erfolg gekrönter, den seine Söhne fortsetzen werden.

Heute ist HAUCK ein erfolgreiches Unternehmen, das sich, so Tenor der zahlreichen Festredner, mit traditionellen Unternehmertugenden wie Nachhaltigkeit, Innovation und Risikobereitschaft im turbulenten, globalen Markt behauptet.

Baden-Württemberg habe seinen wirtschaftlichen Erfolg vor allem Unternehmen wie HAUCK zu verdanken, lobte Baden-Württembergs Finanzminister Gerhard Stratthaus.

Vor allem freute ihn, so lächelte er augenzwinkernd, dass HAUCK auch dafür Sorge, dass es dem Finanzminister als „stillem Gesellschafter“ gut gehe. Nach der würdigen Feststunde wurde gefeiert – ausgelassen und fröhlich.



# Mit Sauberkeit und Hygiene zum Erfolg

In nur 25 Jahren entwickelte sich die HAUCK HYGIENE SERVICE GmbH vom Ein-Mann-Betrieb zum führenden Anbieter von Gebäudedienstleistungen in der Metropolregion Rhein-Neckar. Ein kurzer Rückblick:

## 1982

H. Peter Hauck gründet in Ketsch die HAUCK HYGIENE SERVICE GmbH. Im Zentrum der Geschäftstätigkeiten stehen Bau-, Glas-, Unterhaltungs- und Sonderreinigungen. Schwerpunkt der Unternehmensphilosophie: Professioneller, zuverlässiger und flexibler Service.

## 1992 - 1995

Die Söhne von H. Peter Hauck, Peter und Daniel Hauck, treten in das Unternehmen ein.

## 1997

HAUCK zertifiziert nach DIN EN ISO 9001. Das Qualitätszertifikat unterstreicht, dass der Qualitätsanspruch „Made by HAUCK“, gelebtes Qualitätsmanagement ist, in dessen Vordergrund Systematik und Rationalität im Dienste der Kunden stehen.

## 1998

Die HAUCK HYGIENE SERVICE GmbH zieht in ein neues, modernes Bürohaus in der Mecklenburger Straße. Von dort aus sorgen bis heute 1.100 Mitarbeiter, dass jedes betreute Gebäude professionell und auf höchstem Niveau gereinigt wird.

## 2000

Peter und Daniel Hauck gründen die ZYKLO-CLIN® GmbH. Das Unternehmen spezialisiert sich auf maßgeschneiderte Produkte und Dienstleistungen für den Hygienesektor und auf den Austausch von Schmutzfangmatten.

## 2005

Die HAUCK HYGIENE SERVICE GmbH wird Mitglied des Qualitätsverbundes Gebäudedienste, den die Fachverbände des Gebäudereiniger-Handwerks Baden-Württemberg ins Leben gerufen haben. Durch die Aufnahme bestätigen die Fachverbände, dass HAUCK ein Meisterunternehmen ist, das nachweislich Gebäudedienstleistungen auf höchstem Niveau zu fairen Preisen erbringt und sozial und ökologisch wirtschaftet. HAUCK kann nun die geschützte Marke „Qualitätsverbund Gebäudedienste®“ führen.

## 2006

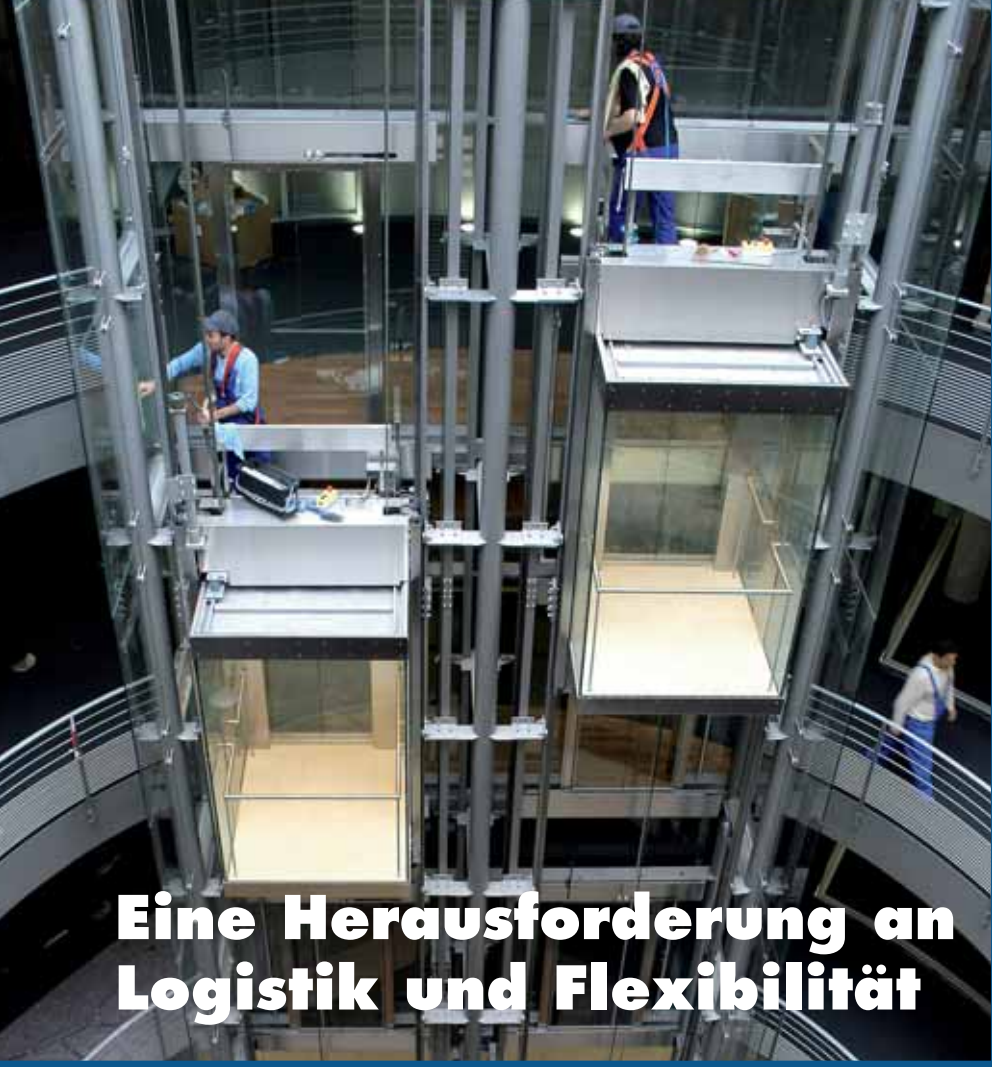
Die ZYKLO-CLIN® GmbH rundet ihr Portfolio mit der Einlagerung von Akten ab.

HAUCK HYGIENE SERVICE GmbH und die ZYKLO-CLIN® GmbH schließen sich zur HAUCK Gruppe zusammen.

## 2007

Als überregionaler Dienstleister gehört die HAUCK Gruppe in Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland zu den renommierten Unternehmen der Branche. Die HAUCK HYGIENE SERVICE GmbH betreut zum Beispiel 10.000.000 qm Reinigungsflächen pro Monat in der Gebäudeinnenreinigung sowie 60.000 qm in der Glasreinigung. Die ZYKLO-CLIN® GmbH wechselt im Jahr 95.000 Hygienebehälter und 30.000 Schmutzfangmatten aus. Aufgrund des kostensparenden Verbrauchs und des formschönen Designs der Waschräum-Spendersysteme wurden seit der Erweiterung der Produktpalette im Jahr 2005 bereits 10.000 Stück verkauft.





## Eine Herausforderung an Logistik und Flexibilität

**Die HAUCK Gruppe hat die Baureinigung des neuen SAP-Kundenzentrums in Walldorf erfolgreich abgeschlossen. Das war in diesem Bereich einer der größten Aufträge der letzten Jahre.**

Am 23. März 2007 wurde das neue Kundenzentrum der SAP eröffnet. Wie geplant. Dazu trug auch die erfolgreiche Baureinigung von HAUCK bei.

Januar 2007, Samstagvormittag 9 Uhr. In der Kantine des neuen Kundenzentrums der SAP AG herrscht reger Betrieb. Es ist ein über 4.000 qm großer, lichtdurchfluteter Raum. In Kürze werden hier innerhalb von zwei Stunden 2.100 Mitarbeiter verköstigt werden. Doch noch ist Baustelle. An einer Ecke sägen Schreiner Bretter zurecht, in der anderen wird bereits Teppichboden verlegt. Mittendrin Reinigungskräfte der HAUCK Gruppe. Sie wischen die Wandflächen ab, kehren den Estrich, reinigen Glasfassaden, saugen mit Bürstenmaschinen den bereits verlegten Boden. Auch wenn sich das noch niemand vorstellen kann: In zwei Stunden muss der Raum sauber sein.

Das Casino verbindet zwei sternförmige Gebäude, die je sechs Geschosse hoch sind. Die vom Architekturbüro Vorfelder Architekten- und Planungsgesellschaft mbH entworfenen Gebäude werden das Kundenzentrum der SAP Deutschland AG & Co. KG. Der so genannte Campus 2 bietet Platz für 2.100 Arbeitsplätze, für eine Großküche, zwei Kantinen, EDV-Räume, für Vortragssäle und für Fitnessräume.

HAUCK hat die Baureinigung übernommen. Die Flächen, die es zu reinigen gilt, sind riesig. Ein paar Zahlen: 45.000 qm Bodenfläche im Innern,



*Dirk Moorenweiser (l.) und Erwin Bockhorn-von der Bank (r.) leiteten die Baureinigung des SAP-Kundenzentrums.*

15.000 qm im Außenbereich. Sie werden zigmal gereinigt, manche jeden Tag. Nur so können die Gewerke reibungslos arbeiten.

Das Gebäude befindet sich in den unterschiedlichsten Baustadien. Im Obergeschoss wischen HAUCK-Mitarbeiter die bereits fertig eingerichteten Büros, im Untergeschoss ist noch Baustelle pur. Dort kehren HAUCK-Reinigungskräfte mit staubbindenden Kehrspänen Dreck und Staub vom Estrichboden. „Schon wegen der Staubentwicklung erschweren die unterschiedlichen Baustadien die Reinigung“, sagt Dirk Moorenweiser.

Dirk Moorenweiser und Erwin Bockhorn-von der Bank leiten die Baureinigung. Eine ihrer größten Herausforderungen: Den Zeitplan einzuhalten, auch wenn die Gewerke länger benötigen, als geplant. Erwin von der Bank: „Wir müssen manchmal innerhalb von Minuten umdisponieren, hier ein paar Reinigungskräfte abziehen, dort ein Team aufstocken.“

Auch Improvisationskunst gehört zu ihrem Alltag. Wie gerade jetzt bei der Reinigung des Panoramafahrstuhls im Empfangsfoyer. Der Fahrstuhl wird über eine Stahlkonstruktion sechs Stockwerke nach oben geführt. Da für Hubbühnen kein Platz ist, reinigen zwei Glasreiner eben vom Kabinendach aus, gesichert an Gurten. Manche Stellen sind schwer zu erreichen.

Am Abend ist der Fahrstuhl sauber, wie die restliche Baustelle auch. Der Baulärm ist vorüber. Erwin von der Bank und Dirk Moorenweiser gehen zusammen mit dem Bauleiter noch einmal die gesamte Baustelle ab und überprüfen, ob alle

Reinigungsarbeiten auftragsgemäß durchgeführt wurden. Die Qualität stimmt. „Die größte Herausforderung auf dieser Baustelle ist die kurze Bauzeit und der riesige Umfang des Projekts“, sagt Erwin von der Bank. „Wir müssen alle schnell reagieren, zuverlässig arbeiten und für Sondereinsätze bereit sein“.

# Das meinen unsere Kunden

## Sauberkeit spornt zu Hygiene und Rücksicht an

**Rainer Schätzle ist Verwaltungsleiter der Jugendeinrichtung Schloss Stutensee. Hygiene spielt im pädagogischen Konzept der Einrichtung eine wichtige Rolle und ZYKLO-CLIN®-Produkte helfen, dieses Konzept umzusetzen.**

„Wir wollen die Kinder und Jugendlichen, die hier in der Jugendeinrichtung leben, so anleiten, dass es für sie angenehm und selbstverständlich ist, sich nach der Toilette die Hände zu waschen und die Hygieneräume ordentlich zu hinterlassen. Die schönen Geräte der ZYKLO-CLIN® GmbH motivieren sie dazu. Wir haben zudem die Erfahrung gemacht, dass schöne, saubere Räume Anreize setzen, Dinge zu erhalten und pfleglich zu behandeln.“

Aber auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich über die



ansprechenden Seifen- und Papierspender oder die Desinfektionsmöglichkeiten, die der Sanoseat Spender bietet.

Die ZYKLO-CLIN®-Geräte sind stabil und funktionell. Papier und Seife können problemlos nachgefüllt werden. Wir sind auch mit dem Service zufrieden. Da HAUCK-Mitarbeiter auch bei uns

reinigen, erledigen sie ohnehin den Austausch. So sind unsere Hygieneräume sauber und wir müssen uns um nichts kümmern. Wir sind mit der Zusammenarbeit sehr zufrieden. Klar klappt nicht immer alles zu 100 Prozent, aber wir haben in Frau Heuer eine sehr gute Ansprechpartnerin, die eventuelle Wünsche von uns sofort umsetzt.“

In der Jugendeinrichtung Schloss Stutensee bei Karlsruhe werden 160 Schülerinnen und Schüler betreut, die aufgrund von Entwicklungsdefiziten, sozialbedingten Verhaltensstörungen und Leistungsbeeinträchtigungen eine besondere Betreuung benötigen. Dafür engagieren sich erfahrene Erzieher, Lehrer, Heilpädagogen, Sozialarbeiter und Therapeuten. Die Jugendlichen gehen zur Schule und werden in ihrer Freizeit intensiv betreut. Sie können in Schloss Stutensee wohnen, aber auch zu Hause übernachten.

[www.jugend-lkr.de](http://www.jugend-lkr.de)



## Als Beste abgeschlossen

HAUCK-Mitarbeiterin Nadine Pfitzer (l.) hat ihre Ausbildung zur Bürokauffrau als Beste ihres Schuljahrgangs abgeschlossen und wurde, wie alle Auszubildenden, die Leistung zeigen, übernommen. Jetzt arbeitet sie in der Verwaltung der ZYKLO-CLIN® GmbH. Zusammen mit ihrer Kollegin, Silvia Mielenz (r.), kümmert sie sich um alle Bürotätigkeiten, pflegt Adressen für die Kundenwerbung ein, schreibt Angebote, plant Touren für die Fahrer, die ZYKLO-CLIN®-Produkte austauschen, bearbeitet Reklamationen. Die 23-jährige Abiturientin hat es nicht bereut, sich für eine Ausbildung bei HAUCK und gegen ein Studium entschieden zu haben. „Am besten hat mir gefallen, dass ich sofort selbständig arbeiten durfte und schnell in den Kollegenkreis integriert war.“

## Impressum

HAUCK GRUPPE  
Mecklenburger Str. 1, 68775 Ketsch  
Telefon 06202 6955-0, Telefax 06202 6955-55  
Geschäftsführer H. Peter Hauck  
[www.hauck-gruppe.de](http://www.hauck-gruppe.de)

Redaktion: Doris Emmerich  
Text: Rita Spatscheck  
Layout und Lito: R&R, Das Medienhaus, Leimen  
Druck: Abt Print und Medien GmbH, Weinheim

### Copyright

HAUCK GRUPPE, Ketsch. Sämtliche im „HAUCK JOURNAL“ veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch von Abbildungen – insbesondere zum Zweck kommerzieller Werbung, Übersetzung, Vervielfältigung, Vortrag, Funk- und Fernsehendung sowie Speicherung auf Datenverarbeitungsanlagen – auch auszugsweise – sind nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung erlaubt.

# Wie meistere ich schwierige berufliche Gespräche?

Aktuelle und nützliche Ratgeber

Nele Haasen

## Mut zu klaren Worten

Wie Frauen sich in Konfliktsituationen behaupten

Kösel Verlag, 2006, 2. Aufl., 14,95 €

Frauen gehen Konfliktsituationen gerne aus dem Weg, findet die Autorin, und wenn sie sich dann trauen, schießen sie manchmal über's Ziel hinaus. Nele Haasen zeigt in dem Buch: Wie Frauen Konflikte „hart in der Sache, aber weich im Ton“ meistern. Und sie erklärt anhand von vielen Übungen den Weg dahin.

Tiziano Bruno/Gregor Adamczyk

## Sich durchsetzen – live

Mit Hörspiel auf Audio CD

Rudolf Haufe Verlag, 2007, 19,80 €

Wie haben es Muhammad Ali oder Madonna geschafft, ihre Ziele und Visionen durchzusetzen? Die Autoren beschreiben Durchsetzungsstrategien berühmter Vorbilder und sagen, wie man diese Strategien auf sich anwenden kann. Im Hörbuch sind typische Durchsetzungsszenen von Schauspielern enthalten. Im Buch werden diese Szenen analysiert und die Autoren erklären, welche Fehler den einzelnen Personen unterliefen.

Christine Öttl, Gitta Härter

## Das 1x1 der Schlagfertigkeit

Gräfe + Unzer Verlag 2007, 12,90 €

Jeder kennt die Situation. Stunden später fällt einem die Entgegnung ein, mit der man so gerne vorher in



der Besprechung auf eine dumme Bemerkung reagiert hätte. Die Autorinnen zeigen Schritt für Schritt, wie man schlagfertiger wird, zum Beispiel Angriffe gelassen abwehrt, sich mit Humor aus der Affäre zieht oder harscher Kritik souverän begegnet.

Anke von der Hyde, Boris von der Linde

## Gesprächstechniken für Führungskräfte

Methoden und Übungen zur erfolgreichen Kommunikation  
Rudolf Haufe Verlag, 2007,  
2. Aufl., 24,95 €

Einstellungsgespräche, Beurteilungen, Kündigungen. Schwierige Gesprächssituationen gehören zum Alltag einer Führungskraft. Die Autoren spielen Beispiele aus dem Alltag durch und geben fundierte Tipps. Das Buch enthält zudem Tests, die helfen, die unterschiedlichsten Gesprächssituationen zu meistern.

## Tipp vom Profi

**Kerzenwachs auf dem Teppich.** Sieht schlimmer aus als es ist. Am besten lässt sich das Wachs mit einem Föhn entfernen. Legen Sie ein Filterpapier auf den Fleck und erhitzen Sie das Wachs mit dem Föhn. Das Fließpapier saugt das nun flüssige Wachs auf. Nun entfernen Sie das Fließpapier vorsichtig. Eventuell noch vorhandene Wachsreste lassen sich gut mit einem lösemittelhaltigen Reiniger entfernen.

Viel Erfolg wünscht Ihnen Peter Hauck

# Das Preisrätsel

Zwei Fragen zu HAUCK, für alle, die einen iPod nano von Apple gewinnen möchten. Die Antworten sind in diesem Journal versteckt.

## Frage 1

Wie viel qm Glas- und Fensterfassaden der Universität Karlsruhe reinigt HAUCK im Jahr?

- a) 758.000 qm
- b) 149.000 qm
- c) 182.000 qm

## Frage 2

Wie viele Tonnen Schmutzfangmatten kann HAUCK in der Woche waschen?

- a) 4 Tonnen
- b) 10 Tonnen
- c) 6 Tonnen

Bitte kreuzen Sie die richtige Lösung auf dem beiliegenden Antwortfax an und senden Sie uns dieses bis spätestens zum 31. August 2007 unter der Telefaxnummer 06202 6955-55 zu. Oder per Post an: HAUCK Gruppe, Mecklenburger Straße 1, 68775 Ketsch.

Unter den richtigen Einsendungen werden 3 Gewinner ausgelost. Mitarbeiter und deren Angehörige können nicht an dem Gewinnspiel teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

